

# orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester  
Association Suisse des Orchestres Professionnels  
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

## Jahresbericht

1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020



# Jahresbericht

1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020

4	Leitbild
4	Personelles
6	Vereinsaktivitäten
7	Vorstandstätigkeit
9	Aktivitäten des Geschäftsführers und des Präsidenten
10	Projekte
11	Mitgliedschaften
11	Dank
11	Abkürzungsverzeichnis

## Leitbild

### **orchester.ch – Verband Schweizerischer Berufsorchester**

Wir vertreten die Interessen unserer Mitglieder in Bezug auf die Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben als Musikinstitution sowie auf ihre Tätigkeit als Orchesterträger und/oder Konzertveranstalter. Wir setzen uns ein für die Bewahrung von Berufsorchestern im heutigen Sinne und für deren Entwicklung, zur Sicherstellung einer hochwertigen Orchesterkultur in diesem Land.

Als übergeordnete Aufgabe sehen wir es, eine zeitgemässe, zukunftsorientierte, alle Formen der heutigen Medien einbeziehende Vermittlung von Kulturwerten zu fördern, indem wir unsere Mitglieder darin unterstützen, Kunstformen im musikalischen Bereich zu bewahren zu entwickeln und zu verbreiten. Wir tun dies, indem wir die Zusammenarbeit und Solidarität unter den Mitgliedern fördern, die Koordination mit nationalen und internationalen Partnern unterstützen und für eine interdisziplinäre Vernetzung der professionellen Schweizer Orchesterlandschaft eintreten. Die Förderung einer umfassenden und allen Bevölkerungsschichten zugänglichen Musikerziehung ist uns ein besonders Anliegen. Wir führen einen aktiven Diskurs in der schweizerischen und europäischen Kulturlandschaft und pflegen eine offene Kommunikation mit Kulturschaffenden, Kulturvermittlern, Medien und allen Gesellschaftsschichten.

## Personelles

### **Mitglieder/Mitgliederorganisation/Delegierte (Stand Juni 2020)**

Sinfonieorchester Basel/Stiftung Sinfonieorchester Basel

Franziskus Theurillat, Orchesterdirektor/Hans-Georg Hofmann, Künstlerischer Direktor

Berner Symphonieorchester/Stiftung KonzertTheater Bern

Xavier Zuber, Opern- und Konzertdirektor/Axel Wieck, Orchestermanager

Sinfonie Orchester Biel Solothurn/Stiftung Theater und Orchester Biel Solothurn TOBS

Dieter Kaegi, Intendant/Marco Antonio Pérez-Ramirez, Orchestermanager

L'Orchestre de Chambre de Genève OCG/Fondation de l'Orchestre de Chambre de Genève

Andrew J. Ferguson, Secrétaire général (bis 31. März 2020),

Frédéric Steinbrüchel (ab 1. April 2020)

Orchestra della Svizzera italiana/Fondazione per l'Orchestra della Svizzera italiana

Denise Fedeli, Direttore artistico/Samuel Flury, Vicedirettore

Responsabile operazioni e finanza

Orchestre de Chambre de Lausanne OCL/Fondation de l'Orchestre de Chambre de Lausanne

Benoît Braescu, Directeur exécutif

Lucerne Festival/Stiftung Lucerne Festival

Christiane Weber, Leiterin Künstlerisches Büro, Management Lucerne Festival Orchestra

Luzerner Sinfonieorchester/Trägerverein Luzerner Sinfonieorchester

Numa Bischof Ullmann, Intendant

Orchestre de la Suisse Romande OSR/Fondation de l'Orchestre de la Suisse Romande  
Steve Roger, Directeur général/David Jaussi, Directeur administratif et financier

Sinfonieorchester St. Gallen/Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen  
Florian Scheiber, Konzertdirektor

Musikkollegium Winterthur/Verein Musikkollegium Winterthur  
Samuel Roth, Direktor

Philharmonia Zürich/Opernhaus Zürich AG  
Christian Berner, kaufmännischer Direktor/Heiner Madl, Orchesterdirektor

Zürcher Kammerorchester ZKO/Zürcher Kammerorchester Verein  
Lena-Catharina Schneider, Geschäftsführung, Künstlerische Leitung/Helene Eller,  
Geschäftsführung, Kaufmännische Leitung

Tonhalle-Orchester Zürich/Tonhalle-Gesellschaft Zürich  
Ilona Schmiel, Intendantin/Ambros Bösch, Leiter Administration

#### **Vorstand**

Toni J. Krein, Präsident  
Franziskus Theurillat, Vizepräsident  
Dieter Kaegi  
Samuel Roth  
Florian Scheiber

#### **Rechnungsrevisoren**

Anton Stocker, KonzertTheater Bern  
Andreas Frauenfelder, Gemeinde Weisslingen

#### **Ehrenpräsident**

Jürg Keller, ehemals Tonhalle-Gesellschaft Zürich

#### **Ehrenmitglieder**

Eduard Benz, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel  
Jeannine Botteron, ehemals Stiftung Orchestergesellschaft Biel

#### **Geschäftssitz**

Bern

**Geschäftsstelle**

Roman Steiner  
Gibraltarstrasse 24  
6003 Luzern

**Mutationen**

An der Mitgliederversammlung 2019 wurde argovia philharmonic einstimmig als neues Mitglied ab 1. Juli 2020 bestätigt.

Aufgrund einer beruflichen Veränderung hat Samuel Roth seinen Rücktritt aus dem Vorstand zum 30. Juni 2020 erklärt. Der Vorstand hat mit grossem Bedauern davon Kenntnis genommen und Samuel Roth gleichzeitig mit dem Dank die besten Wünsche für seine neue Herausforderung ausgesprochen.

**Vereinsaktivitäten****Mitgliederversammlung**

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2019 fand am 18. Oktober 2019 auf Einladung von Konzerttheater Bern im Foyer des Stadttheaters Bern statt.

Zum Auftakt des Tages konnten die Teilnehmenden geführt durch Xavier Zuber das eindrücklich renovierte Casino besichtigen.

Zur anschliessenden Mitgliederversammlung begrüsst der Präsident neben den zahlreich erschienen Mitgliedern als Gäste und Referentinnen Barbara Gysi, Publizistische Leiterin SRF 2 Kultur und Graziella Contratto, Dirigentin, Leiterin des Fachbereichs Musik der Hochschule der Künste Bern und Mitbegründerin des neuen Schweizer Labels Fonogramm. Ein besonderes Dankeschön richtete der Präsident an Konzert Theater Bern für die Gastfreundschaft und die Einladung zum Konzert. Besonders dankte er Magdalena Strömberg und Xavier Zuber für die angenehme Zusammenarbeit bei der Vorbereitung und für die Organisation des Rahmenprogramms.

Seine kurze Einführung widmete der Präsident den erneuerten und neuen Konzertsälen in der Schweiz:

«Zwar ist es 21 Jahre her seit Eröffnung des Konzertsäls im KKL Luzern. Doch noch immer gilt dieser als «neuer» und attraktiver Konzertort. Weniger lang ist es her, seit die Stadt Lugano stolz ihr LAC erfolgreich fertigstellen und eröffnen konnte. Ein Ereignis das weit über die Grenzen der italienischen Schweiz hinaus strahlte. Ein Saal, bzw. ein Kulturzentrum welches seitdem hohe Reputation gewonnen und den Zuspruch des Publikums gefunden hat. In Bern hat man den vollständig erneuerten Kultur Casinosaal unlängst eröffnet und in Basel und Zürich wartet man gespannt auf die Fertigstellung der dortigen renommierten Säle im Stadtcasino, bzw. in der Tonhalle. In Aarau gar findet mit dem Ausbau der Reithalle in einen Konzertsaal eine spannende Umnutzung statt. Zu meiner Aufzählung dazurechnen muss ich auch die Maag Halle, die als temporäre Spielstätte in Zürich entstanden ist sowie die renovierte Salle de musique in La Chaux-de-Fonds und die diesen Juni eingeweihte Konzerthalle in Andermatt.

Konkrete Projekte bestehen auch in Genf - ein ganz neues Konzerthaus auf prominentem Boden und in Winterthur die Umnutzung eines historischen Gebäudes.

Wenn ich nichts übersehen habe und richtig zähle sind das 9 neue oder erneuerte, fertiggestellte, bzw. kurz vor ihrer Fertigstellung stehende Konzertsäle und mindestens zwei konkrete Projekte.

Und das nicht in China, sondern in der kleinen Schweiz! Wer klagt da noch über mangelnde Innovation in unserem Kulturland?

Ich denke, das ist doch mehr als ein Grund positiv in die Zukunft des Schweizer Konzertlebens zu blicken und die oftmals etwas gedrückte Stimmung aufzuheitern, wenn es um unsere Zukunft geht. Ich beglückwünsche jedenfalls alle diese privaten und städtischen Erneuerer und Erbauer von Räumen für die Musik!»

Es folgten die Referate von Barbara Gysi und Graziella Contratto

Danach leitete der Präsident zum statutarischen Teil der Mitgliederversammlung über im Zuge dessen die Jahresrechnung 2018/19 einstimmig genehmigt und dem Vorstand sowie der Geschäftsführung Entlastung erteilt wurde.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung luden die Gastgeber zu einem Konzert ein mit dem Berner Symphonieorchester unter der Leitung von Eiji Oue und dem Solisten Sergej Krylov, Violine.

## Vorstandstätigkeit

### Sitzungen

Der Vorstand hat sich im Berichtszeitraum bis zum Beginn der Corona Krise zu drei ordentlichen Sitzungen getroffen: am 26. August 2019, 12. Dezember 2019 und 15. Januar 2020. Die Sitzung vom 27. April 2020 musste bedingt durch den Lockdown bereits als Videokonferenz durchgeführt werden. So auch die a.o. Vorstandsbesprechungen vom 25. und 27. Mai 2020 und die Konferenzen mit den Mitgliedern vom 13. und 29. Mai 2020 sowie mit den Intendanten am 2. Juni 2020.

Ausserdem trafen sich der Geschäftsführer und der Präsident zu ihren monatlichen Sitzungen, welche ab dem Februar ebenfalls als Videokonferenzen stattfanden.

Bis zum Lockdown hat sich der Vorstand in seinen Sitzungen in der Hauptsache mit folgenden Themen beschäftigt: der Stellungnahme zur Kulturbotschaft 2021 bis 2024, der Praxisänderung der SUVA bei Gehörkontrollen, dem Orchesterkaleidoskop 2023, der Vorbereitung der PEARLE\* Konferenz 2020 in Luzern, Ideen zu Publikumsanalysen und dem Angebot für eine Onstage-Applikation sowie der Vorbereitung der Sommertagung 2020 zur Thematik «Sustainable Orchestra».

Die Besprechungen und Beschlüsse nach dem Ausbruch der Corona Pandemie waren geprägt durch die Auswirkungen des behördlich verordneten Lockdowns und den Massnahmen welche der Verband in dieser Situation für die Mitglieder ergreifen konnte.

In der Folge hat der Verband sich je in einem Schreiben an die Kantone und den Bundesrat gewandt und die schwierige Situation die sich zunächst durch die Restriktionen für Veranstaltungen und das anschliessende Verbot dieser für unsere Mitglieder ergeben haben.

Diese Sorgen haben der Geschäftsführer in den Anhörungen des Bundesamts für Kultur und der Präsident über +cultura in der Corona Taskforce Kultur bekräftigt. Über +cultura konnte sich unser Verband im weiteren Verlauf der Krise mit Anliegen unserer Mitglieder beim Bund Gehör verschaffen.

### **Sommeranlass/Symposium 2019**

Das Symposium stand unter dem Titel «Kulturkritik 4.0». Die Veranstaltung fand am 4. September 2019 erneut im Hotel Montana in Luzern statt. Das Programm bestritten folgende Referenten mit Vorträgen:

- Christian Demand, Publizist, Kunsthistoriker und Kunstphilosoph «Verlustanzeigen. Über die Kritik in Zeiten der Digitalisierung»
- Daniel Binswanger, Journalist, Co-Leiter Ressort Feuilleton der Republik «Kanon, Deutung, Klickzahl. Zu zeitgenössischen Bedingungen kulturjournalistischer Aufmerksamkeitsökonomie»
- Elena Kountidou, Direktorin Kommunikation & digitale Vermittlung, Konzerthaus Berlin «Z(S)eitenwechsel»
- Daniel Jörg, Head of Digital Marketing & Research, Farner Consulting AG «Der Algorithmus ist das Feuilleton. Wie wir heute Musik, Filme und Bücher entdecken.»
- Hansi Voigt, Journalist & Gründer Watson und wepublish «Kommunikation im digitalen Wandel: Wer nicht zuhört, wird überhört»
- Podiumsdiskussion mit Patricia Moreno

Nach dem anschliessenden Apéro besuchten die Teilnehmenden das Konzert des Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam unter der Leitung von Daniel Harding im KKL.

## Aktivitäten des Geschäftsführers und des Präsidenten

Bis zum Lockdown hat der Präsident zahlreiche Konzerte der Mitgliederorchester besucht und sich regelmässig mit deren Leitungsgremien ausgetauscht. Ebenfalls haben sich der Geschäftsführer und Präsident mit Vertretern der Partnerverbände getroffen und an deren Mitglieder-, bzw. Generalversammlungen teilgenommen. Der Präsident vertrat orchester.ch überdies an Sitzungen diverser Organisationen u.a. bei Pro Helvetia und der Parlamentarischen Gruppe Musik PGM. Dabei führte er Gespräche mit Parlamentarierinnen und Parlamentariern sowie Vertreterinnen und Vertretern der Mitglieder des Schweizerischen Musikrats SMR. Der Präsident nahm ausserdem an allen Vorstandssitzungen von +cultura teil, welchem er ex-officio angehört. Der Geschäftsführer vertrat den Verband bei den Anhörungen zu den Corona Massnahmen beim BAK.

### **PEARLE\* Performing Arts Employers Associations League Europe**

Im Dezember nahm der Präsident an der Konferenz von PEARLE in Porto teil. Diese stand nochmals und abschliessend unter dem Oberbegriff «Behind the Stage» und widmete sich u.a. Themen wie: «How to make Culture a leading subject on the political Agenda»; «Working together to make Health & Safety work»; «Environmental Sustainability: the big picture» und «Rethinking cultural management: the case for civil disobedience».

Die Frühjahrskonferenz 2020 sollte am 29. Und 30. Mai 2020 auf Einladung von unserem Verband in Luzern stattfinden. Mit den durch die Corona Pandemie verursachten Restriktionen war es bereits im März klar, dass die Veranstaltung nicht vor Ort wird durchgeführt werden können. In der Zeit vom 26. Mai bis 29. Mai fanden daher ersatzweise Videositzungen statt. Diese hatten als Hauptinhalt den Austausch und die Information über die Massnahmen und Auswirkungen auf den Kultursektor aufgrund der Pandemie in den diversen Ländern. Im selben Zeitraum fanden ausserdem mehrere virtuelle Treffen der Mitglieder des EOF (European Orchestra Forum) statt, die sich mit den besonderen Umständen für die europäischen Orchester in dieser Krise befassten. Insgesamt kann festgestellt werden, dass ein reger Informationsfluss herrschte, der das Bild von sich stark unterscheidender länderspezifischer Situationen und voneinander abweichender staatlicher Massnahmen ergab.

Die ursprünglich für 2020 in Luzern geplante PEARLE Konferenz konnte auf die beiden Daten 4. und 5. Juni 2021 verschoben werden.

### **+cultura**

Die letzte physische Sitzung des Vorstands von +cultura fand kurz vor dem Lockdown am 9. März in Zürich statt. Davor trafen sich die Mitglieder zu Besprechungen am 29. August 2019 und 4. November 2019. Bei dieser Sitzung wurde der langjährige Präsident von +cultura, Dr. Felix Gutzwiller, verabschiedet und die neue Präsidentin, die ehemalige Nationalrätin Rosmarie Quadranti, gewählt.

Zu den Haupttraktanden dieser drei Sitzungen gehörte die Erarbeitung der gemeinsamen Stellungnahme zur Kulturbotschaft 2021 bis 2024. Begonnen wurde die Diskussion über die Fragestellung, ob sich der Verein +cultura im Grundsatz ausschliesslich zu kulturpolitischen Themen äussern oder ob man sich auch bei anderen politischen Fragen öffentlich einmischen soll.

Bereits am 9. März nahmen die Auswirkungen der Corona Krise den Hauptteil der Sitzung in Anspruch. Es wurde vereinbart, dass Rosmarie Quadranti die Mitglieder von +cultura bei der bevorstehenden und allen kommenden Anhörung des BAK vertreten soll. Dies führte zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls zum Beschluss, dass die Präsidentin die Interessen der Mitglieder in der Taskforce «Corona Massnahmen Kultur» vertreten solle.

Der Verein +cultura gehörte im Auftrag seiner Mitglieder zu den Verfassern und Unterzeichnern einer Erklärung und Medienmitteilung zu den Notmassnahmen des Bundesrates für den Kultursektor. In Abstimmung mit den Mitgliedern nahm +cultura über die Taskforce auch Stellung zur Vernehmlassung des dringlichen Bundesgesetzes (Covid-19 Gesetz).

Weitere Sitzungen fanden als Zoom Konferenzen am 6. und 24. April sowie 8. Mai 2020 und erstmals wieder physisch am 16. Juni 2020 statt.

### **Corona**

Präsident und Vorstand setzten sich bereits früh für die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes ein, das nach Ende des Lockdowns für die Wiederaufnahme der Konzerttätigkeit unserer Mitglieder Voraussetzung sein würde. Es fügte sich in der Folge glücklich, dass auch der Schweizerische Bühnenverband sowie der Schweizer Verband technischer Bühnen- und Veranstaltungsberufe diese Notwendigkeit bereits erkannt hatten und die drei Verbände ein gemeinsames Vorgehen beschlossen. Den Auftrag zur Ausarbeitung des Schutzkonzeptes erhielt die Firma NSBIV AG jenen für die Aerosolmessungen der Arbeitshygieniker Dr. Thomas Eiche. Die arbeitsaufwendige Koordination zwischen den beteiligten Verbänden und der Firma NSBIV AG hatte unser Geschäftsführer inne. Der Präsident war ebenfalls massgeblich in die Erarbeitung des umfangreichen Schutzkonzeptes für Theater-, Konzert- und Veranstaltungsbetriebe eingebunden. Dieses konnte unseren Mitgliedern in einer vorläufig gültigen Form Ende Mai 2020 zur Verfügung gestellt werden. Seitdem wurden entsprechend den Beschlüssen des Bundesrates und den behördlichen Auflagen Anpassungen vorgenommen.

## **Projekte**

### **Sommertagung**

Die für den 27. August 2020 geplante Sommertagung befasst sich unter dem Titel «Sustainable Orchestra» mit dem Thema Nachhaltigkeit. Es referieren u.a. Prof. Reto Knutti, Klimatologe und Professor für Klimaphysik der ETH Zürich und Kathrin Dellantonio, Bereichsleiterin Corporate Partnerships bei myclimate. Vorgesehen sind ausserdem Workshops bei denen die Teilnehmenden konkrete Ideen zu Ressourcen schonenderem Umgang von Orchestern erarbeiten sollen.

### **Orchesterfest**

Nachdem im Programmausschuss an dessen Sitzung vom 25. Oktober 2019 Zweifel am Standort Basel für das 1. Orchesterkaleidoskop aufgekommen waren, wurde erneut ein Umdenken und eine Neuplanung für das Vorhaben nötig. Am Datum für die Durchführung im Juni 2023 soll festgehalten werden. Als Ort wurde neu das LAC in Lugano bestimmt.

## Mitgliedschaften

orchester.ch ist Mitglied folgender Institutionen:

- Verein +cultura
- PEARLE\* - Performing Arts Employers Associations League Europe
- Schweizerischer Musikrat SMR

## Dank

Der Präsident dankt dem Vizepräsidenten Franziskus Theurillat und den Vorstandskollegen Dieter Kaegi, Samuel Roth und Florian Scheiber für die in diesem Jahr durch die Corona Krise besonders intensive Zusammenarbeit. Alle Organe des Vereins waren im Berichtszeitraum inhaltlich und zeitlich sehr gefordert. Dies gilt im Besonderen auch für den Geschäftsführer Roman Steiner dem für seinen grossen Einsatz der besondere Dank gebührt.

Herzlich dankt der Präsident den Rechnungsrevisoren Anton Stocker und Andreas Frauenfelder für ihre wie immer sorgfältige Tätigkeit.

Allen Partnerorganisationen sei für die stets anregenden und informativen Kontakte und Gespräche ebenfalls herzlich gedankt.

## Abkürzungsverzeichnis

**KKL** Kultur- und Kongresszentrum Luzern

**PEARLE\*** Performing Arts Employers Associations League Europe

**PGM** Parlamentarische Gruppe Musik

**SBV** Schweizerischer Bühnenverband

**SMR** Schweizerischer Musikrat

**SUVA** Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

# orchester.ch

Verband Schweizerischer Berufsorchester  
Association Suisse des Orchestres Professionnels  
Associazione Svizzera delle Orchestre Professionali

Gibraltarstrasse 24 | CH 6003 Luzern  
+41 31 311 62 65 | [info@orchester.ch](mailto:info@orchester.ch)  
[www.orchester.ch](http://www.orchester.ch)